

Kennst du Albin genau?

- Lies jeweils die 3 Antworten und kreuze danach die richtige Antwort an!
Achtung! Auch 2 Antworten können richtig sein!
- Weißt du die Antwort nicht, lies noch einmal nach! Alle Nummern sollten richtig sein.

1. Albins Vorbild war:

- James Bond Sherlock Holmes Conan der Meisterdetektiv

2. Sein detektivisches Wissen hatte Albin aus den Büchern:

- Detektivische Ratgeber Detektivische Lehrbücher
 Detektivisches 1x1

3. In den Bänden 1, 2 und 3 erfuhr man alles, was ein Detektiv braucht:

- Rucksack, Notizbücher, Bleistifte und Stiefel;
 Taschenlampe, leise Schuhe, Buntstifte und Handy;
 Lupe, Rucksack, dunkle Kleidung, Fotoapparat;

4. In den Bänden 4, 5 und 6 lernte man, was ein Detektiv können muss:

- Spuren lesen, Notizen machen, Indizien finden, Zeugen verhaften,
 Zeugen befragen, Schriften entschlüsseln,

5. In den Bänden 7-12 konnte man lesen mit welchen Personen der Detektiv zu tun hatte:

- mit richtigen Verbrechern mit Schulkindern
 mit Opfern

6. Albin ist:

- 14 Jahre alt 9 Jahre alt 11 Jahre alt

7. Albin hat Angst vor:

- Spinnen dem Schlafen in fremden Häusern dem Gewitter

8. Zu Albins besten Freunden gehört:

- Pu, der im Nebenhaus wohnt; Pu, der mit dem Albin Fußball spielt;
 Pu, der neben Albin in der Klasse sitzt;

Beantworte die Fragen!

1. Was teilte Kim ihrem Freund Albin per SMS mit?

2. Wohin fuhren Albins Freunde Pu und Kim auf Urlaub?

3. Wozu entschloss sich Albin nach Kims SMS?

4. Welches Mädchen schlief bei Kim und Albin noch im Dreier-Stockbett?

5. Wie hießen die beiden Betreuer für die Jugendlichen?

6. In welchem Teil des Schlosses wohnte Familie Silberwitz?

7. Was wollten Albin und Kim in einem Gespräch mit der Polizei?

8. Was entdeckten die beiden jungen Detektive in einem Auto in einem Innenhof?

9. Was gab der nettere der beiden Polizisten dem begeisterten Achim?

Entscheide dich schnell!

Die anschließenden **kurzen Sätze** sind **inhaltlich** richtig (R) oder falsch (F)

- Du sollst jeden Satz **gut, aber nur 1x lesen** und dich dann **sofort** für (R) richtig oder (F) für falsch entscheiden!
- Erst dann lies den nächsten Satz!
Bist du fertig, vergleiche wie genau du gelesen hast!
- Besprecht die Anzahl der richtigen Treffer und sprecht über eure Leseleistung!
Hier ein Beispiel: Richtig: **R** Falsch

Die Burg, auf der Kim und Albin Ferien machen, heißt: Goldwitz.		F
Herr Robert war sehr unfreundlich zu den Kindern.		
Die Wohnung der Familie Silberwitz hatte keine Hintertür.		
Kim und Albin wurden ins Wohnzimmer eingeladen.		
Die Kinder bekamen Apfelsaft zu trinken.		
Der Tresor der Familie Silberwitz war aufgebrochen worden.		
Albin und Kim hörten hinter einer schweren Eisentür aufgeregte Stimmen.		
Die Kinder konnten diese schwere Eisentür zum Lauschen nicht öffnen.		
Sie hörten hinter der Tür die Stimme der alten Gräfin.		
Die Gräfin wusste vom Betrug mit den unechten Juwelen.		
Robert und die Gräfin hatten die Polizei belogen.		
Die gräfliche Familie besaß sehr viel Geld.		
Melody schenkte Achim ein Schafwollkissen.		
Albin und Kim folgten Robert heimlich in den Wald.		
Robert wartete auf einem Hügel auf die Erpresser.		
Drei Männer erschienen aus dem Dunkel.		
Familie Silberwitz wurde von Ludo und Kit erpresst.		
Ludo und Kit hatten den Sack mit den gestohlenen Juwelen bei sich versteckt.		
Dafür verlangten sie die dreifache Geldsumme von Robert.		
Ludo drohte Robert mit einer Pistole.		

Ordne richtig!

Die aufregende Sache mit der Geldübergabe ist in ihrer **Reihenfolge** durcheinandergeraten.

*Lies die einzelnen Abschnitte gut!

*Schneide sie dann aus und lege sie in richtiger Reihenfolge untereinander auf!

*Erst jetzt nummeriere die Teile und klebe sie richtig wieder auf ein Blatt!

Damit es nicht so schwierig wird, gab ich dir bei 3 Abschnitten die Nummer der Reihenfolge.

	Dort zogen sie sich dunkle Kleidung an, nahmen Handy und Taschenlampe mit und schlichen zu ihrem Beobachtungsort oberhalb der Schlucht.
	In der Dunkelheit hörte man Geräusche und Ludo erschien. Mit sich schleifte er einen großen, blauen Müllsack.
1.	Trotz Roberts Drohung hatte Albert beschlossen nochmals zur Übergabe in die Schlucht zu gehen. Kim erklärte sich bereit mitzugehen.
	Bald darauf beobachteten die Kinder Roberts Ankunft am Übergabepunkt. Seine Jackentaschen waren ausgebeult. Die Kinder vermuteten in den Taschen das Geld für die Erpresser.
5.	Nach der Grillparty sagten Albin und Kim dem Betreuer Leo „Gute Nacht“ und verschwanden im Schlafsaal.
	Kim hatte die gesamte Übergabe mit dem Handy gefilmt, stürzte aber beim Aufstehen. So wurde Robert auf die Kinder aufmerksam.
7.	Robert nahm das Geld aus der Jackentasche und fragte nach weiteren Sicherheiten.
	Am Burgtor angekommen, merkte Albin, dass Kim nicht kam. Da war klar: Kim war verschwunden!
	Ludo warf dem Grafen den Sack zu und sagte: „Da hast du deinen billigen Kram! Wie du siehst, spiele ich fair.“ Beide überprüften ihre Ware und Ludo verschwand in der Dunkelheit.
	Albin erkannte die Gefahr und entriss Kim das Handy. Albin rannte so schnell er konnte zur Burg zurück.

Der Fehlerteufel hat zugeschlagen!

- Lies die Geschichte besonders genau durch!
Beim Schreiben des Textes sind mir mehrere inhaltliche Fehler passiert.
- Suche bitte meine Fehler und klebe über jeden Fehler eine Krone aus den Juwelen!
!Die Zahl in der Klammer sagt dir die Anzahl der Fehler!

Melody war Ludo und Kit gefolgt. Sie hatte versteckt beobachtet, dass Robert Kim zur Burg geschleift hatte.



Albin und Melody suchten einen Ausweg aus der Situation, als Kims Wecker läutete. (4)



Robert verlangte den Videobeweis des Vorfalls. (0)



Die Kinder sollten diesen bis übermorgen in ein Vogelnest bei der Fichte am Weg zur Schlucht hineinlegen.



Robert verbot auch den Kindern Kontakt mit der Feuerwehr aufzunehmen. (4)



Albin und Melody waren über ihr weiteres Vorgehen unschlüssig als Pu auftauchte und ihnen wieder Mut machte. (0)



Die jungen Detektive fanden einen roten Kaugummi, der ein Hinweis war, dass Kim in der Burg gefangen war.



Kurz darauf erschien Roberts Frau aus der Burg mit schweren Kisten.



Es sah aus, als wollte sie mit Robert mit einem Motorrad aus der Burg fliehen. (3)



Kurz entschlossen machten sich die Buben mit dem Moped auf den Weg zur Post. Herr Schnauzer, der Polizist, kam ihnen entgegen. Auf der Burg zeigten die Kinder ihre Beweise. (2)



Gemeinsam suchten die Detektive und die Polizisten nach Kim. (0)



Dies nutzte Robert und floh mit seinem Wagen. Gott sei Dank wurde er vom zweiten Polizisten gestoppt. Kim fanden sie in der Speisekammer in der sich viele Fledermäuse befanden. (2) Somit: Ende gut, alles gut!



LÖSUNG

Kennst du Albin genau?

- Lies jeweils die 3 Antworten und kreuze danach die richtige Antwort an!
Achtung! Auch 2 Antworten können richtig sein!
- Weißt du die Antwort nicht, lies noch einmal nach! Alle Nummern sollten richtig sein.

1. Albins Vorbild war:

- James Bond Sherlock Holmes Conan der Meisterdetektiv

2. Sein detektivisches Wissen hatte Albin aus den Büchern:

- Detektivische Ratgeber Detektivische Lehrbücher
 Detektivisches 1x1

3. In den Bänden 1, 2 und 3 erfuhr man alles, was ein Detektiv braucht:

- Rucksack, Notizbücher, Bleistifte und Stiefel;
 Taschenlampe, leise Schuhe, Buntstifte und Handy;
 Lupe, Rucksack, dunkle Kleidung, Fotoapparat;

4. In den Bänden 4, 5 und 6 lernte man, was ein Detektiv können muss:

- Spuren lesen, Notizen machen, Indizien finden, Zeugen verhaften,
 Zeugen befragen, Schriften entschlüsseln,

5. In den Bänden 7-12 konnte man lesen mit welchen Personen der Detektiv zu tun hatte:

- mit richtigen Verbrechern mit Schulkindern
 mit Opfern

6. Albin ist:

- 14 Jahre alt 9 Jahre alt 11 Jahre alt

7. Albin hat Angst vor:

- Spinnen dem Schlafen in fremden Häusern dem Gewitter

8. Zu Albins besten Freunden gehört:

- Pu, der im Nebenhaus wohnt; Pu, der mit dem Albin Fußball spielt;
 Pu, der neben Albin in der Klasse sitzt;

LÖSUNG

Beantworte die Fragen!

1. Was teilte Kim ihrem Freund Albin per SMS mit?

Sie teilte mit, dass in die gräfliche Burgwohnung eingebrochen worden war.

2. Wohin fuhren Albins Freunde Pu und Kim auf Urlaub?

Pu fuhr nach Griechenland und Kim auf Burg Silberwitz.

3. Wozu entschloss sich Albin nach Kims SMS?

Er entschloss sich in das Jugendlager nachzufahren.

4. Welches Mädchen schlief bei Kim und Albin noch im Dreier-Stockbett?

Melody schlief noch dort. Sie verteilte gerne Erdbeer-Kaugummi.

5. Wie hießen die beiden Betreuer für die Jugendlichen?

Sie hießen Leo und Julia.

6. In welchem Teil des Schlosses wohnte Familie Silberwitz?

Familie Silberwitz wohnte im Ostteil des Schlosses.

7. Was wollten Albin und Kim in einem Gespräch mit der Polizei?

Sie wollten die Polizeiarbeit unterstützen.

8. Was entdeckten die beiden jungen Detektive in einem Auto in einem Innenhof?

Sie entdeckten die Pistole eines Polizisten.

9. Was gab der nettere der beiden Polizisten dem begeisterten Achim?

Er gab ihm seine Visitenkarte, damit er sie im Notfall verwenden könne.

LÖSUNG

Entscheide dich schnell!

Die anschließenden **kurzen Sätze** sind **inhaltlich** richtig (R) oder falsch (F)

- Du sollst jeden Satz **gut, aber nur 1x lesen** und dich dann **sofort** für **(R) richtig** oder für **(F) falsch** entscheiden!
- Erst dann lies den nächsten Satz!
Bist du fertig, vergleiche wie genau du gelesen hast!
- Besprecht die Anzahl der richtigen Treffer und sprecht über eure Leseleistung!

Die Burg, auf der Kim und Albin Ferien machen, heißt: Goldwitz.		F
Herr Robert war sehr unfreundlich zu den Kindern.	R	
Die Wohnung der Familie Silberwitz hatte keine Hintertür.		F
Kim und Albin wurden ins Wohnzimmer eingeladen.	R	
Die Kinder bekamen Apfelsaft zu trinken.		F
Der Tresor der Familie Silberwitz war aufgebrochen worden.		F
Albin und Kim hörten hinter einer schweren Eisentür aufgeregte Stimmen.	R	
Die Kinder konnten diese schwere Eisentür zum Lauschen nicht öffnen.		F
Sie hörten hinter der Tür die Stimme der alten Gräfin.	R	
Die Gräfin wusste vom Betrug mit den unechten Juwelen.	R	
Robert und die Gräfin hatten die Polizei belogen.	R	
Die gräfliche Familie besaß sehr viel Geld.		F
Melody schenkte Achim ein Schafwollkissen.		F
Albin und Kim folgten Robert heimlich in den Wald.	R	
Robert wartete auf einem Hügel auf die Erpresser.		F
Drei Männer erschienen aus dem Dunkel.		F
Familie Silberwitz wurde von Ludo und Kit erpresst.	R	
Ludo und Kit hatten den Sack mit den gestohlenen Juwelen bei sich versteckt.	R	
Dafür verlangten sie die dreifache Geldsumme von Robert.		F
Ludo drohte Robert mit einer Pistole.	R	

LÖSUNG

Ordne richtig!

Die aufregende Sache mit der Geldübergabe ist in ihrer Reihenfolge durcheinandergeraten.

*Lies die einzelnen Abschnitte!

*Schneide sie dann aus und lege sie in der richtigen Reihenfolge untereinander auf!

*Erst jetzt nummeriere die Teile und klebe sie richtig wieder auf ein Blatt!

Damit es nicht so schwierig wird, gab ich dir bei 3 Abschnitten die Nummer der Reihenfolge.

1.	Trotz Roberts Drohung hatte Albert beschlossen nochmals zur Übergabe in die Schlucht zu gehen. Kim erklärte sich bereit mitzugehen.
2.	Nach der Grillparty sagten Albin und Kim dem Betreuer Leo „Gute Nacht“ und verschwanden im Schlafsaal.
3.	Dort zogen sie sich dunkle Kleidung an, nahmen Handy und Taschenlampe mit und schlichen zu ihrem Beobachtungsplatz oberhalb der Schlucht.
4.	Bald darauf beobachteten die Kinder Roberts Ankunft am Übergabepplatz. Seine Jackentaschen waren ausgebeult. Die Kinder vermuteten in den Taschen das Geld für die Erpresser.
5.	In der Dunkelheit hörte man Geräusche und Ludo erschien. Mit sich schleppte er einen großen, blauen Müllsack.
6.	Robert nahm das Geld aus der Jackentasche und fragte nach weiteren Sicherheiten.
7.	Ludo warf dem Grafen den Sack zu und sagte: „Da hast du deinen billigen Kram! Wie du siehst, spiele ich fair.“ Beide überprüften ihre Ware und Ludo verschwand in der Dunkelheit.
8.	Kim hatte die gesamte Übergabe mit dem Handy gefilmt, stürzte aber beim Aufstehen. So wurde Robert auf die Kinder aufmerksam.
9.	Albin erkannte die Gefahr und entriss Kim das Handy. Albin rannte so schnell er konnte zur Burg zurück.
10.	Am Burgtor angekommen, merkte Albin, dass Kim nicht kam. Da war klar: Kim war verschwunden!

LÖSUNG **Der Fehlerteufel hat zugeschlagen!**

- Lies die Geschichte besonders genau durch!
Beim Schreiben des Textes sind mir mehrere inhaltliche Fehler passiert.
- Suche bitte meine Fehler und klebe über jeden Fehler eine Krone aus den Juwelen!
!Die Zahl in der Klammer sagt dir die Anzahl der Fehler!

Melody war **Albin** und **Kim** gefolgt. Sie hatte versteckt beobachtet, dass Robert Kim zur Burg **getragen** hatte.

Albin und Melody suchten einen Ausweg aus der Situation, als Kims **Handy** läutete. (4)

Robert verlangte den Videobeweis des Vorfalls. (0)

Die Kinder sollten diesen bis **morgen** in ein **Vogelhäuschen** bei der **Tanne** am Weg zur Schlucht hineinlegen.

Robert verbot auch den Kindern Kontakt mit der **Polizei** aufzunehmen. (4)

Albin und Melody waren über ihr weiteres Vorgehen unschlüssig als Pu auftauchte und ihnen wieder Mut machte. (0)

Die jungen Detektive fanden einen **rosa** Kaugummi, der ein Hinweis war, dass Kim in der Burg gefangen war.

Kurz darauf erschien Roberts Frau aus der Burg mit schweren **Koffern**.

Es sah aus, als wollte sie mit Robert mit einem **Auto** aus der Burg fliehen. (3)

Kurz entschlossen machten sich die Buben mit dem **Fahrrad** auf den Weg zur **Polizei**. Herr Schnauzer, der Polizist, kam ihnen entgegen. Auf der Burg zeigten die Kinder ihre Beweise. (2)

Gemeinsam suchten die Detektive und die Polizisten nach Kim. (0)

Dies nutzte Robert und **floh** mit seinem Wagen. Gott sei Dank wurde er vom zweiten Polizisten gestoppt. Kim fanden sie in der **Besenkammer** in der sich viele Fledermäuse befanden. (2) Somit: Ende gut, alles gut!

